



für Ärzte_innen, Ärztliche Psychotherapeuten,
Psychologische Psychotherapeuten, Psychologen



Migration und Medizin

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext

Schwerpunkt Neurologie / Psychiatrie

Anrechenbarer Baustein (Modul 4) auf das Fortbildungscurriculum

„Transkulturelle Medizin“ der ÄKWL

Blended-Learning-Angebot: 8 UE Präsenz / 2 UE eLearning



Inhalt

In diesem Modul werden medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext erläutert. Hier liegt der Schwerpunkt auf neurologischen und psychiatrischen Erkrankungen unter Berücksichtigung der Krankheitsbilder der Herkunftsländer einerseits und die Entstehung von besonderen Erkrankungen unter Folter und Krieg andererseits und deren Folgen in den Ankunftsländern.

- ▶ Fachgebietsspezifische Aspekte der Diagnostik und Differentialdiagnostik bei Patienten mit Zuwanderungsgeschichte
- ▶ Spezifische Krankheitsbilder, deren Symptome, Differentialdiagnostik und Therapie, Adherence und Compliance bei Patienten mit Zuwanderungsgeschichte – die unterschiedlichen Symptombilder der psychiatrischen Diagnosen und daraus resultierende therapeutische Konzepte aus transkultureller Sicht stehen im Vordergrund, sowie das Erfassen des Krankheitsbildes und Erstellen eines transkulturellen Therapiekonzeptes
- ▶ Fallbeispiele aus dem ärztlichen Alltag – anhand dieser werden die Erkrankungen und deren transkulturellen Aspekte erörtert und reflektiert

Curriculum „Transkulturelle Medizin – Interdisziplinäre Kompetenz im klinischen Alltag“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Das Modul Neurologie und Psychiatrie (Modul 4) ist ein anrechenbarer Baustein auf das Fortbildungscurriculum „Transkulturelle Medizin“ der ÄKWL. (nähere Informationen zum Curriculum s. Rückseite)

Teilnahmevoraussetzung:

Inhalte der eLearningphase (5 UE) des Einführungsmoduls „Migration und Medizin – Einführung in die transkulturelle Medizin“.

Termin

Freitag, 12. Juni 2020

Uhrzeit

09:00 bis 18:15 Uhr

Telelernphase

ca. 4 Wochen vor Kursbeginn

Ein Einstieg in die laufende Telelernphase ist möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Veranstaltungsort

Borkum, Grundschule

Medizin und Gesellschaftlicher Wandel

Die Inhalte der 5 UE umfassenden eLearningphase dieses Einführungsmoduls sind Voraussetzung für die Teilnahme an den Modulen (1-4 und 6). Zum Erwerb des Zertifikates „Transkulturelle Medizin“ sind alle Module nachzuweisen.

Weitere nachzuweisende Module:

- ▶ **Migration und Medizin – Einführung in die transkulturelle Medizin** (Modul 1 und 2)
am **11.06.2020 auf Borkum**
10 UE (5 UE Präsenz / 5 UE eLearning)
- ▶ **Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext: Schwerpunkt Allgemeinmedizin / Innere Medizin / Chirurgie** (Modul 3)
am **31.10.2020 in Münster**
- ▶ **Das Fremde zwischen Neu-Gier und Neu-Angst – Kommunikative Aspekte der transkulturellen Medizin** (Modul 5) **auf Anfrage**
- ▶ **Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext: Schwerpunkt Frauenheilkunde / Geburtshilfe / Kinder- und Jugendmedizin** (Modul 6) am **14.11.2020 in Dortmund**

Je 10 UE (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

CURRICULUM „TRANSKULTURELLE MEDIZIN“
DER ÄKWL (nachzuweisende Module)

Das Fremde zwischen Neu-Gier und Neu-Angst – Kommunikative Aspekte in der transkulturellen Medizin [Modul 5] (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

Einführungsmodul Migration und Medizin [Modul 1+2] (5 UE Präsenz / 5 UE eLearning)
Die Inhalte der eLearningphase (5 UE) sind Voraussetzung für die Teilnahme an den folgenden Modulen.

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext – Schwerpunkt Allgemeinmedizin / Innere Medizin / Chirurgie [Modul 3] (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext – Schwerpunkt Neurologie und Psychiatrie [Modul 4] (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

Medizinische Besonderheiten im transkulturellen Kontext – Schwerpunkt Frauenheilkunde/Geburtshilfe / Kinder- und Jugendmedizin [Modul 6] (8 UE Präsenz / 2 UE eLearning)

Erfolgreich absolvierte Online-Lernerfolgskontrolle über alle Module

Zum Erwerb des Zertifikates „Transkulturelle Medizin – Interdisziplinäre Kompetenz im klinischen Alltag“ (50 UE) gem. Curriculum der ÄKWL sind alle genannten Module (1-6) und die erfolgreiche Teilnahme an der Online-Lernerfolgskontrolle nachzuweisen.

Nähere Informationen zum Curriculum erhalten Sie hier: www.akademie-wl.de/qualifikationen

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Solmaz Golsabahi-Broclawski**, Leiterin des Medizinischen Instituts für transkulturelle Kompetenz, 2. Vorsitzende des Dachverbandes der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum e. V., Bielefeld

Teilnehmergebühren

- € **289,00** Mitglieder der Akademie
- € **329,00** Nichtmitglieder der Akademie
- € **239,00** Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartnerin: Kristina Schulte Althoff, Tel.: 0251 929 - 2220, Fax: 0251 929 - 27 2220, E-Mail: schultealthoff@aeawl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **xx Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 14.11.2019/ksa